



Wirtschaftsjunioren Baden Württemberg
Delegiertenversammlung,
Samstag, 17. Oktober 2015, Firma Philipp Hafner GmbH & Co. KG

Anwesend: siehe Teilnehmerliste (Anhang)
Sitzungsleitung: Landesvorsitzender Alexander Kulitz
Protokoll: Dr. Michael Alpert
Dauer: 10:00 – 15:00 Uhr

TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung

Grußworte, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Verabschiedung der Tagesordnung, Genehmigung des Protokolls vom 12. Juni 2015

Der Landesvorsitzende Alexander begrüßt die Teilnehmer, dankt dem Landesvorstand und der Geschäftsstelle für die Zusammenarbeit sowie der Firma Philipp Hafner für die Gastfreundschaft. Es folgen Grußworte vom WJ-Kreissprecher Kohlberger, der Firma Hafner und IHK-Präsident Paal.

Die Beschlussfähigkeit ist festgestellt, da nach § 8 (3) der Satzung die Delegiertenversammlung in jedem Fall beschlussfähig ist, wenn sie ordnungsgemäß einberufen wurde.

Die Tagesordnung der Sitzung ist den Teilnehmer fristgerecht zugegangen und wird mit Änderungen in der Reihenfolge einstimmig beschlossen.

Das Protokoll der Delegiertenversammlung am 11.6.2015 wird einstimmig mit einer eingegangenen Änderung verabschiedet.

TOP 2 – Das Jahr 2015

Bericht des Landesvorsitzenden und der Ressortleiter

Landesvorsitzender

Alex bedankt sich für die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Vorstand ganz unter dem Motto „ZusammenWachsen“. Während Markus und Dirk hierbei ein Fokus auf den Kreisen hatten, verstärkte Alex insbesondere die Vernetzung über die Wirtschaftsjunioren hinaus. So wurde mit anderen Verbänden kooperiert mit dem Highlight der Aufnahme der WJ Iran in den Landesverband. Auch sprang man in vielen Fällen für die WJD ein, wie im Fall der kommenden BuKo.

- In einem Nachruf gedenkt die Delegiertenversammlung CDU-Politiker Missfelder -

Ressort Politik

Martina berichtet über die erfolgreiche Durchführung des Know-How-Transfers im Landtag von BW. Vor dem Hintergrund der Landtagswahl 2016 wird eine Umfrage in den Kreisen zu den politischen Positionen der Wirtschaftsjunioren durchgeführt. Noch in diesem Jahr soll mit Sponsorengeldern ein Projekt zur Flüchtlingshilfe umgesetzt werden – insbesondere zur Arbeitsintegration.



A-Team Partnerschaften

Lydia zieht Bilanz über die abgeschlossenen Partner- und Sponsorenverträge. Über eine Fortsetzung der Zusammenarbeit mit der Südwestbank wird voraussichtlich Ende Oktober entschieden. Die Deutsche Post konnte als neuer Partner gewonnen werden – es wird eine projektbezogene Zusammenarbeit geben. Die Allianz ist seit diesem Jahr neuer Strategiepartner des Landesverbandes. So wird die LAKO aber auch die Arbeit des Landesverbandes finanziell unterstützt. Die Zusammenarbeit ist zunächst auf zwei Jahre begrenzt. Für die Kreise ergeben sich keine Verpflichtungen – die Regionalagenturen werden in Kontakt treten, um ggf. WJ-Mitglied zu werden und Möglichkeiten der regionalen Kooperation zu erörtern. Die Kick-Off-Veranstaltung mit der Allianz ist am 21. Oktober, ein geschlossenes Auftreten der Kreise wäre wünschenswert. Lydia schließt mit dem Hinweis auf die Möglichkeiten der Juniorpartnerschaften auf der WJ BW-Homepage.

Stabstelle Training

Catherine gibt einen Überblick über die Trainingsmöglichkeiten – Kreis-, Regional-, Führungs- und Bundesakademien.

A-Team

Anne geht auf den Stand aktivster Kreis ein. Es zeichnet sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Rems-Murr und Heilbronn-Franken ab. Esslingen liegt momentan auf dem dritten Platz.

Ressort Bildung & Wirtschaft

Marion berichtet über eine Einladung in den Bildungsschuss des Landtags. Erstmals durften die WJ BW in einem Anhörungsverfahren Stellung beziehen. Stufen zum Erfolg soll zentralisiert werden; One-Drive zum Hochladen der Infos. Die Nacht der Ausbildung war ein voller Erfolg und das Projekt kann gerne auch in andere Kreise übertragen werden – Unterlagen stehen zur Verfügung.

Ressort International

Philip geht auf die Delegationsreise und das Twinning mit der Mongolei ein. Die JCI-Regatta war ein Erfolg und WJ Iran ist neues Mitglied im Landesverband. Das Twinning mit JCI Alsace wird vorangetrieben. Gerne kann teilgenommen werden: Regionalkonferenz am 14./15.11. in Petite Pierre und Nationalkonferenz am 19.-21.11. in Dijon.

Ressort Unternehmertum

Jochen geht auf die Steinbeis-Studie zu den Erfolgsfaktoren der WJ-Unternehmen ein und bittet die Kreise um Teilnahme. Er übergibt das Wort an die anwesenden Gutachter der Studie.

TOP 3 – Steinbeis-Studie

Die anwesenden Gutachter Lauterwasser und Ortiz gehen auf die Hintergründe der Studie „Systematische Analyse von Erfolgsfaktoren der WJ-Unternehmen“ ein. Einen Fragebogen bekommen die Kreise per Link zugeschickt. Es geht u. a. darum, Handlungsempfehlungen für die Politik und die Unternehmen selbst zu erarbeiten. Von 11/2015 bis 01/2016 werden die Daten erhoben und am 29.06.2015 die Studie vorgestellt.

- Mittagspause -



TOP 4 – Präsentation Südwestbank

Herr Briem stellt die Tätigkeitsfelder der Südwestbank vor.

TOP 5 – Beschlussfassungen & Sonstiges

Die Delegiertenversammlung beschließt einstimmig, dass für das Jahr 2016 die Frühjahrs-LSK an Ostwürttemberg geht und die Herbst-LSK an Schwarzwald-Baar-Heuberg.

TOP 6 – Landespreise

Marion stellt das Jurykonzept und Bewertungsschema vor – aus jedem Kreis soll ein Vertreter Mitglied der Jury werden. Anpassungen am Konzept werden in der kommenden Zeit vorgenommen.

TOP 7 – Wahl des Landesvorstandes 2016

Markus stellt sein Team für das Jahr 2016:

- **Markus Bumiller, Landesvorsitzender**
- **Marion Fritzsche, Ressort Bildung & Wirtschaft**
- **Martina Hurst, Ressort Politik**
- **Alexandra Knoerzer, Ressort Mitglieder**
- **Joy Neugebauer, Ressort Internationales**
- **Isabel Baumgartner, Ressort Innovation & Nachhaltigkeit**
- **Mario Schnurr, Ressort Unternehmertum**
- **Stephan Angele, Ressort Kommunikation**
- **Carmen Mühlporfte, A-Team**
- **Lydia Schüle, A-Team Partnerschaften**
- **Dr. Simone Richter, Stabstelle Presse**
- **Philip Bürk, Stabstelle Training**
- **Christine Clement, Stabstelle Business Twinning**

Die Delegiertenversammlung beschließt einstimmig, dass die Wahl offen und für die zu wählenden Ressorts en bloc durchgeführt wird.

Die Delegierten beschließen einstimmig die Berufung aller Kandidaten einschließlich des Landesvorsitzenden 2016. Die Kandidaten nehmen die Wahl an.

Für das Amt „Deputy“ haben sich zwei Kandidaten gefunden. Es stellen sich Alexandra Gölz (WJ Göppingen) und Thomas Heigold (WJ Heilbronn-Franken) vor.

Die Delegiertenversammlung beschließt einstimmig, dass die Wahl offen durchgeführt wird.

Die Delegierten beschließen mit 12 Stimmen die Berufung von Thomas Heigold zum Deputy. Auf Alexandra Gölz entfallen vier Stimmen, bei einer Enthaltung. Thomas nimmt die Wahl an.



TOP 8 – Konferenzpräsentationen

Die BuKo 2016 findet am Bodensee statt. Es wird um finanzielle Unterstützung gebeten. Insgesamt stehen 800 Karten zur Verfügung, 571 davon sind schon verkauft. Für den Club Bodensee stehen 100 Plätze à 500 Euro zur Verfügung. Die BuKo verteilt sich auf die Städte Konstanz, Radolfzell und Singen.

Die LAKO 2017 findet in Oberschwaben statt. Erste Eckpunkte: 29. Juni Opening-Night, 30. Juni Delegiertenversammlung, 1. Juli Gala-Abend, 2. Juli Brunch.

Zum Abschluss der Sitzung haben die anwesenden Kreise die Möglichkeit, sich mit dem neu gewählten Landesvorstand 2016 im persönlichen Gespräch auszutauschen. Der Landesvorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden für die Zusammenarbeit und wünscht ein gutes 2016!

19. Oktober 2015

gez. Alexander Kulitz

gez. Dr. Michael Alpert